

An die Redaktionen

Wettbewerb fördert Ehrenamtler

Westfalenbeweger: 40.000 Euro für bürgerschaftliche Projekte

Münster. Auch in diesem Jahr winkt ehrenamtlichen Initiativen und Projekten in Westfalen wieder massive finanzielle Unterstützung durch die Westfalen-Initiative. Im Wettbewerb „Westfalen bewegt“ sind insgesamt 40.000 Euro zu gewinnen. Für den ersten Preis sind 10.000 Euro ausgeschrieben. Die Hälfte gibt es für einen zweiten Rang und immerhin 2.000 Euro für einen dritten Platz. Bewerbungen können eingereicht werden bis Mittwoch, 15. März.

Der Wettbewerb würdigt beispielhafte ehrenamtliche Projekte. Er richtet sich dazu an Gruppen in Westfalen, die in nachahmenswerter Weise die Gestaltung der Zukunft selbst in die Hand nehmen und nicht allein auf staatliche oder bereits institutionalisierte Hilfe bauen. Die Tätigkeit kann alle Bereiche umfassen, von der Flüchtlingshilfe, dem Einsatz für Menschen mit Handicaps bis zu Kultur, Sport und Denkmalpflege des öffentlichen Lebens. Über die Voraussetzungen und Projektkriterien informiert detailliert die Internet-Plattform www.westfalenbeweger.de.

Selbst wer am Ende kein Geld erhält, gewinnt: Er ist Mitglied in einem sozialen Netzwerk, in dem die Westfalen-Initiative die Ehrenamtsgruppen bündelt. Inzwischen sind rund 250 Initiativen dabei. Sie alle profitieren vom Erfahrungsaustausch ebenso wie im Bedarfsfall von der Unterstützung bei Öffentlichkeitsarbeit und der Beantwortung von Fragen rund um Gesetze, Finanzierung, Baumaßnahmen, Steuern und Gemeinnützigkeit. Eigens dazu gibt es ein Unterstützerteam aus erfahrenen Fachleuten, die im Bedarfsfall angefordert werden können und dann vor Ort erscheinen.

Der Wettbewerb „Westfalen bewegt“ wird in diesem Jahr zum fünften Mal ausgelobt. Seit 2013 hat die Westfalen-Initiative 38 Projekte mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 207.000 Euro gefördert. Sie honoriert und unterstützt damit ganz maßgeblich den ehrenamtlichen Einsatz von Bürgern in der Region.

Münster, 9. Februar 2017

**Kontakt: Christoph Boll, Westfalen-Initiative, Tel. 0251 5916406
cboll@westfalen-initiative.de**

Zur Westfalen-Initiative:

Die Westfalen-Initiative will die westfälische Identität schärfen und das bürgerschaftliche Engagement in Westfalen stärken. Sie setzt gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern Westfalens Impulse für die Region, damit diese sich im Wettbewerb der Regionen behauptet und ihre in Geschichte und Tradition entwickelten Stärken voll entfaltet. Die Aktivitäten der Westfalen-Initiative sind vielfältig. Sie reichen von kulturellen Projekten über die Stärkung der Stadt- und Regionalentwicklung bis zu Innovationsprojekten. Die Westfalen-Initiative im Internet: **www.westfalen-initiative.de**

Westfalen-Initiative**Piusallee 6****48147 Münster**

Tel.: 0251 591 6406

Fax: 0251 591 3249

info@westfalen-initiative.de

www.westfalen-initiative.dewww.westfalen-initiative.de

Westfalen-Initiative, Piusallee 6, 48147 Münster, Telefon 0251 591 6406, Telefax 0251 591 3249, info@westfalen-initiative.de

Stiftung Westfalen-Initiative für Eigenverantwortung und Gemeinwohl

Vorstandsvorsitzender : Dr. Karl-Heinrich Sümmerrmann, Geschäftsführung: Dr. Eberhard Christ, Dr. Niels Lange

Verein Westfalen-Initiative e. V.

Vorsitzender: Dr. Peter Paziorek, Geschäftsführender Vorstand: Dr. Hans-Ulrich Predeick